

(Berlin, 10. Juli 2015 - Freigegeben zur Veröffentlichung)



Europäische Journalisten und Comiczeichner setzen sich in Berlin für Pressefreiheit ein

Zusammen erstellen sie eine Online-Plattform und ein Comicbuch, die über Pressefreiheit in Europa informieren und Gegenstrategien zu Medienfreiheitseinschränkungen darstellen.

30 junge Medienmacher und Comiczeichner aus 15 Ländern kommen vom 15.-19. Juli in Berlin zusammen, um über Presse- und Meinungsfreiheit in Europa zu diskutieren. Das Ziel ist, Sensibilität für das Thema zu erzeugen und eine Strategie zu entwickeln, diese Grundrechte europaweit zu stärken.

Das Seminar findet unter dem Titel „*Media Freedom - Ready for Action*“ statt und wird von dem europäischen Dachverband junger Journalisten, der European Youth Press EYP in Kooperation mit der Jugendpresse Deutschland und dem Progressiven Zentrum organisiert. Es ist der dritte Teil des Projekts „*Free Our Media! Media Freedom in Europe - Limited edition?*“, das sich über das ganze Jahr 2015 zieht.

Die Teilnehmer werden aktiv an Workshops teilnehmen, bei denen sie sich über ihre Erfahrungen austauschen. Parallel dazu werden Journalisten und Comiczeichner an einer Online-Plattform und einem Comicbuch arbeiten. Das Comicbuch wird von zwei Zeichnern, Yorgos Konstantinou und Marcus Mazzoni, konzipiert, die sich seit langen Jahren für Menschenrechte einsetzen und erzählt die Geschichte der Pressefreiheit in verschiedenen europäischen Ländern.

„Wir sind erstaunt, wie engagiert und enthusiastisch unsere Teilnehmer sind. Diese jungen Menschen sind sehr professionell und zeigen uns, dass wir viel tun können, um die Integrität und Rechte von Journalisten zu beschützen, damit sie wahrheitsgemäß recherchieren und berichten können“, berichtet Anna Saraste, die Projektkoordinatorin der European Youth Press.

Einen ersten Einblick ins Comicbuch wird man in einer Pop-Up Ausstellung am Samstag, den 18. Juli 2015 bekommen können. Die Ausstellung ist sowohl für Presse als auch der allgemeinen Öffentlichkeit frei zugänglich. Sie wird von Reporter Ohne Grenzen begleitet, indem Kampagnenmaterial der Organisation aus verschiedenen Ländern zusammen mit den Comiczeichnungen präsentiert wird.

„*Media Freedom - Ready for action*“ basiert auf zwei schon stattgefundenen Projektteilen. Der erste fand in Podgorica (Montenegro) Ende April statt. Dort wurde der europäische Kontext zu Pressefreiheit erläutert und die Teilnehmer bekamen erste Einblicke in das Thema. Der zweite Teil wurde jeweils von allen Teilnehmern, die als Medienfreiheitsbotschafter agieren, auf lokaler Ebene veranstaltet. Dazu fanden Gesprächsrunden mit Gästen statt, die mit den Botschaftern die aktuellen Situationen zur Pressefreiheit in ihrem jeweiligen Land diskutierten.

Informationen für die Redaktionen

Samstag 18. Juli 2015

Pop-up Ausstellung

19.00-22.00 Uhr

Zirkus Zack im "RAW-Gelände"

(Revaler Str. 99, 10245 Berlin-Friedrichshain, Tor2, Stoff- und Gerätelager)

Bitte melden Sie sich vorher an, in dem Sie eine E-Mail an freedom@youthpress.org schicken.

Bitte kontaktieren Sie für allgemeine Interviewanfragen:

- **Anna Saraste**, European Youth Press Project Coordinator
Tel: (0049) 1573 2703694; Email: a.saraste@youthpress.org
- **Isabel Benitez**, PR and Communications
Tel: (0034) 653 984859; Email: isabenor@gmail.com

Die Teilnehmer können während des gesamten Seminars für Interviews angefragt werden. Auf Anfrage sind auch Bilder erhältlich.

Über die European Youth Press (EYP)

EYP ist eine Dachorganisation, die mehr als 60,000 junge Medianmacher in ganz Europa erreicht. Sie zählt mit einem breiten Netzwerk von Ehrenamtlichen, die in 25 Mitgliedsorganisationen und verschiedenen Arbeitsgruppen zusammen kommen. EYP ist eine demokratische, nicht-profit Organisation die junge Medienmacher und deren Organisationen unterstützt und sich für Freiheit, Vielfalt und Qualitätsjournalismus einsetzt.



www.youthpress.org

Über das Projekt *Free Our Media!*

Free Our Media! ist ein Projekt der EYP, das in Kooperation mit Index on Censorship, dem Progressiven Zentrum und der Jugendpresse Deutschland durchgeführt wird. Ziel des Projektes ist es, junge Leute aus 15 Ländern im Engagement für Medien- und Meinungsfreiheit in Europa zu unterstützen. Die Teilnehmer sind zwischen 18 und 30 Jahre alt und kommen aus Deutschland, Dänemark, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Mazedonien, Armenien, die Ukraine, Russland, Weißrussland, Großbritannien, Tschechische Republik, Ungarn, Rumänien und der Türkei. Das Projekt wird vom Europarat finanziert.

<http://freedom.youthpress.org>

Das Projekt wird gefördert von:



Unsere Projektpartner:

